

An eine der Rechenkunst erfahrene Braut

von Andreas Gryphius

Notizen / Anmerkungen

- 1 Itzt zehl ich zwey/ doch macht das zuthun
eins.
- 2 Das abzihn gibt/ wofern ihr theilt bleibt
keins.
- 3 Eins daß nicht zehlt nach theilt vermehrt die
Welt.
- 4 Wenn man die Zahl in ihre Sätze stelt/
- 5 Erwechst das dritt' und blüht noch dreymal
drey/
- 6 Ja gibt das vierdt'/ entdeckt was dises sey.

Das Gedicht „[An eine der Rechenkunst erfahrene Braut](#)“ von [Andreas Gryphius](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Andreas Gryphius	Titel	„An eine der Rechenkunst erfahrene Braut“
Verse	6	Wörter	50
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
